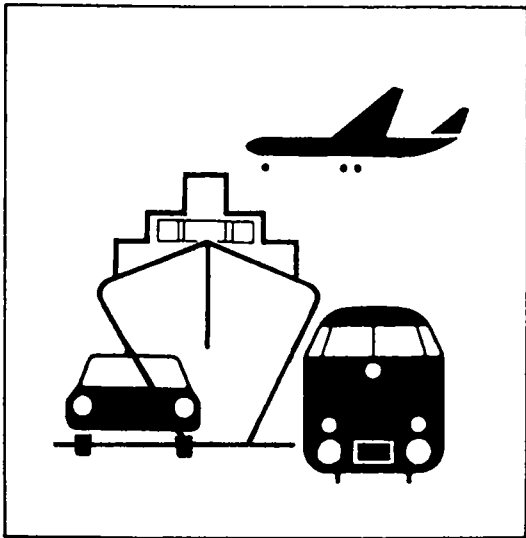


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

**November 1994**

*Faint, illegible text or stamp, possibly a date or reference number.*

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71/93 53 50  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im April 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 94111

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

# Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Eisenbahnverkehr im November 1994 .....	5

## Tabellenteil

1	Gesamtübersicht	
1.1	Deutschland .....	6
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im November 1994	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland .....	7
2.1.2	Früheres Bundesgebiet .....	8
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost .....	9
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland .....	10
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland .....	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

# Erläuterungen

## Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

## Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expreßgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

## Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienen-

de Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

## Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

## Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

## Eisenbahnverkehr im November 1994

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im November 1994 insgesamt 140,4 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 64,3 Mill. zu Normaltarifen, 51,8 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 24,3 Mill. im Schülerverkehr. Gegenüber November 1993 ist die Zahl der beförderten Personen um 0,4 % gesunken. Die hohen Veränderungsraten beim Beförderungsaufkommen des Berufsverkehrs (+37 %) und des Schülerverkehrs (+13 %) sowie des sonstigen öffentlichen Nahverkehrs (-42 %) sind durch die veränderten Zuweisungsmodalitäten der Deutschen Bahn AG im Vergleich zur früheren Deutschen Bundesbahn und Deutschen Reichsbahn bedingt und damit nicht nur auf echte Marktveränderungen zurückzuführen.

Im Rahmen der Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 36 km insgesamt 5,1 Mrd. Personenkilometer geleistet. Eine gesonderte Darstellung des Personenverkehrs in den neuen Ländern und Berlin-Ost ist nicht mehr möglich, da ab Januar 1994 die Deutsche Bahn AG nur gesamtdeutsche Daten zur Verfügung stellt.

Im Güterverkehr wurde mit 31,8 Mill.t ein Plus von 9,1 % registriert. Der weitaus überwiegende Teil (31,2 Mill.t) entfiel auf den frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 212 km 6,7 Mrd. tkm erbracht. Die frachtpflichtige Transportmenge lag um 9,2 % höher als im November 1993, die tonnenkilometrischen Leistungen sind um 12 % gestiegen; im gleichen Zeitraum konnte bei dem Dienstgutverkehr mit 0,7 Mill.t ein Plus von 3,3 % verzeichnet werden.

Ein Verkehrsgewinn im Güterverkehr konnte sowohl in den alten Bundesländern (+9,5 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (+9,3 %) erreicht werden.

Die Verkehrseinnahmen haben im Vergleich zum November 1993 mit 1,4 Mrd.DM um insgesamt 12 % zugenommen. Der Personenverkehr erbrachte im November 1994 Einnahmen in Höhe von 689 Mill.DM (+1,1 %). Im Güterverkehr wurde mit 730 Mill.DM ein Plus von 24 % erzielt.

In den Monaten Januar bis November 1994 wurden im Personenverkehr 1432 Mill. Fahrgäste befördert (+0,8 % gegenüber 1993); darunter fuhren 677 Mill. zu Normaltarifen (-17 %), 511 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs (+30 %) und 243 Mill. Fahrgäste (+18 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. Im gleichen Zeitraum stieg die beförderte Gütermenge um 3,4 % auf 310 Mill. t.

Die Verkehrseinnahmen erreichten insgesamt 14,7 Mrd.DM (+8,0 %); davon erbrachte der Personenverkehr 7,4 Mrd.DM (+2,1 %), der Güterverkehr 7,2 Mrd.DM (+13 %).

Tabellentell

1. Gesamtübersicht

1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	November		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis November		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1993	1994		1993	1994	
<b>Eisenbahnen insgesamt<sup>1)</sup></b>							
<b>Personenverkehr</b>							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	140 969	140 415	-0,4	1 420 606	1 431 563	0,8
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs .....	1 000	37 974	51 819	36,5	393 992	511 243	29,8
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs .....	1 000	21 466	24 309	13,2	206 189	243 175	17,9
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km) .....	1 000	19 745	11 429	-42,1	197 980	131 872	-33,4
<b>Geleistete Personenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. Pkm	4 920	5 096	3,6	52 234	56 092	7,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs .....	Mill. Pkm	772	1 014	31,3	8 063	10 103	25,3
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs .....	Mill. Pkm	357	428	19,9	3 343	3 973	18,9
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km) .....	Mill. Pkm	356	206	-41,9	3 308	2 388	-27,8
<b>Mittlere Reiseweite .....</b>							
insgesamt .....	Km	35	36	4,0	37	39	6,6
dar.: auf Zeitfahrausweisen							
des Berufsverkehrs .....	Km	20	20	-3,8	20	20	-3,4
auf Zeitfahrausweisen							
des Schülerverkehrs .....	Km	17	18	5,9	16	16	0,8
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km) .....	Km	18	18	0,3	17	18	8,4
<b>Expressgutverkehr<sup>2)</sup></b>							
Beförderte Tonnen .....	t	.	4 542	.	.	56 805	.
Tariftonnenkilometer .....	1000 tkm	.	1 272	.	.	14 404	.
Mittlere Versandweite .....	Km	.	280	.	.	254	.
<b>Güterverkehr</b>							
Beförderte Güter insgesamt .....	1000 t	29 169	31 814	9,1	299 731	310 008	3,4
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1000 t	28 536	31 160	9,2	287 377	304 089	5,8
Stückgut .....	1000 t	179	199	10,8	1 940	2 006	3,4
Wagenladungen .....	1000 t	28 357	30 961	9,2	285 437	302 083	5,8
Dienstgut .....	1000 t	633	654	3,3	12 354	5 919	-52,1
<b>Geleistete Tariftonnenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill.tkm	6 032	6 743	11,8	60 988	65 680	7,7
Frachtpflichtiger Verkehr .....	Mill.tkm	5 952	6 657	11,9	59 297	64 902	9,5
Stückgut .....	Mill.tkm	64	71	10,5	687	711	3,5
Wagenladungen .....	Mill.tkm	5 888	6 586	11,9	58 610	64 191	9,5
Dienstgut .....	Mill.tkm	80	86	7,6	1 690	778	-54,0
<b>Mittlere Versandweite insg. ....</b>							
insgesamt .....	Km	207	212	2,5	203	212	4,1
<b>Einnahmen<sup>3)</sup></b>							
Verkehrseinnahmen insgesamt ..	Mill. DM	1 273	1 431	12,4	13 654	14 741	8,0
dar. aus: Personenverkehr .....	Mill. DM	681	689	1,1	7 213	7 364	2,1
Expressgutverkehr <sup>2)</sup> ..	Mill. DM	.	12	.	.	143	.
Güterverkehr .....	Mill. DM	590	730	23,7	6 429	7 234	12,5

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Für 1993 liegen keine Ergebnisse vor.

3) Ohne Umsatzsteuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1994

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>30 961 438</b>	<b>23 008 422</b>	<b>2 986 341</b>	<b>4 190 091</b>	<b>776 584</b>
<b>GÜTERABTEILUNG</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	759 864	329 623	252 902	125 310	52 029
AND. NAHRUNGSMITTEL	532 961	264 098	130 585	94 822	43 456
FESTE MIN. BRENNST.	7 585 321	6 958 556	61 904	563 486	1 375
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 353 823	2 099 030	173 615	76 477	4 701
ERZE, METALLABFÄLLE	3 066 143	2 593 357	219 870	222 676	30 240
EISEN, NE-METALLE	5 315 643	3 954 156	460 032	721 122	180 333
STEINE U. ERDEN	4 753 781	3 437 021	282 655	1 011 921	22 184
DUENGEMITTEL	670 594	560 892	59 689	47 603	2 610
CHEM. ERZEUGNISSE	1 815 733	1 139 686	299 614	288 275	88 158
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 660 599	831 965	324 836	339 471	164 327
BES. TRANSPORTGÜTER	2 446 976	840 238	720 639	698 928	187 171
<b>GÜTERHAUPTGRUPPEN</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	264	190	70	-	4
01 GETREIDE	134 939	96 448	28 524	9 351	616
02 KARTOFFELN	14 945	6 219	75	793	7 858
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	97 060	33 551	9 006	36 080	18 423
04 TEXTILE ROHSTOFFE	15 817	6 394	5 859	3 148	416
05 HOLZ UND KORK	430 726	128 731	206 723	75 085	20 187
06 ZUCKERRÜBEN	32 385	32 231	-	-	154
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	33 728	25 859	2 645	853	4 371
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	124 812	104 957	19 855	-	-
12 GETRÄNKE	103 459	22 513	13 069	54 307	13 570
13 AND. GENUSSMITTEL U.	66 118	30 682	15 223	7 945	12 268
14 FLEISCH, EIER, MILCH	72 781	19 004	48 552	1 920	3 305
16 GETREIDE U. AE. ERZG	31 694	12 688	6 377	9 196	3 433
17 FUTTERMITTEL	98 925	46 419	26 781	17 527	8 198
18 DELSAATEN, FETTE ANG	35 172	27 835	728	3 927	2 682
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 472 088	4 260 501	36 899	173 835	853
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 449 886	2 161 835	22 331	265 378	342
23 KOKS	663 347	536 220	2 674	124 273	180
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	105 839	88 442	-	17 397	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 926 914	1 771 703	133 001	20 973	1 237
33 NATUR-, RAFFINIERTE	171 744	115 964	21 997	31 016	2 767
34 MINERALÖLERZGN. ANG	149 326	122 921	18 617	7 091	697
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 940 997	1 715 193	603	197 013	28 188
45 NE-METALLERZE	24 122	13 328	4 226	4 647	1 921
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 101 024	864 836	215 041	21 016	131
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	701 680	674 779	3 168	22 686	1 047
52 STAHLHALBZEUG	1 551 480	1 365 699	80 304	103 872	1 605
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	841 649	463 542	102 903	236 691	38 513
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 868 745	1 243 231	223 411	317 863	84 240
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	212 630	142 559	39 910	16 409	13 752
56 NE-METALLE, -HALBZEU	139 459	64 346	10 336	23 601	41 176
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	566 600	348 607	173 195	37 731	7 067
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	269 807	233 931	33 913	891	1 072
63 AND. STEINE U. ERDEN	2 842 345	2 321 596	67 938	443 106	9 705
64 ZEMENT, KALK	803 469	343 464	1 823	457 884	298
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	271 560	189 423	5 786	72 309	4 042
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	2 744	297	-	2 087	360
72 CHEM. DUENGEMITTEL	667 850	560 395	59 689	45 516	2 250
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 029 111	619 047	197 710	177 610	34 744
82 ALUMINIUMOXID	16 630	7 367	3 454	5 267	542
83 BENZOL, TEER U. AE.	49 510	26 963	2 559	19 081	907
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	241 526	95 993	49 629	51 451	44 453
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	478 956	390 316	46 262	34 866	7 512
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	719 469	428 493	177 461	81 306	32 209
92 LANDMASCHINEN	7 781	3 780	2 077	1 142	782
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	160 999	87 058	29 694	37 370	6 877
94 EBM-WAREN U. A.	125 836	70 747	18 649	33 341	3 099
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	45 912	24 894	8 360	11 524	1 134
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	14 275	6 098	7 088	954	135
97 SONSTIGE WAREN ANG.	586 327	210 895	81 507	173 834	120 091
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 446 976	840 238	720 639	698 928	187 171

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1994

2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBIET

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>24 853 886</b>	<b>17 008 333</b>	<b>2 533 628</b>	<b>2 691 270</b>	<b>935 872</b>	<b>813 987</b>	<b>870 796</b>
<b>GUETERABTEILUNG</b>							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	618 752	191 185	173 471	115 593	70 956	10 752	56 795
AND. NAHRUNGSMITTEL	450 399	165 237	98 522	73 301	76 736	10 922	25 681
FESTE MIN. BRENNST.	5 346 304	4 956 446	52 692	294 149	1 635	12 044	29 338
MINERALOELERZGN. U. AE	1 813 786	1 301 607	147 808	60 714	14 012	134 057	155 588
ERZE, METALLABFAELLE	2 731 460	2 196 897	135 406	217 506	111 009	3 335	67 307
EISEN, NE-METALLE	5 018 363	3 575 904	425 128	564 236	202 647	144 084	106 364
STEINE U. ERDEN	2 897 065	1 984 879	261 775	189 169	31 116	274 152	155 974
DUENGEMITTEL	530 831	327 859	31 106	26 418	4 767	5 820	134 861
CHEM. ERZEUGNISSE	1 627 701	842 850	237 451	247 838	106 960	129 189	63 413
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 553 890	704 554	281 056	277 690	192 790	58 616	39 184
BES. TRANSPORTGUETER	2 265 335	760 915	689 213	624 656	123 244	31 016	36 291
<b>GUETERHAUPTGRUPPEN</b>							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	264	190	70	-	4	-	-
01 GETREIDE	123 728	48 494	9 517	9 351	19 623	-	36 743
02 KARTOFFELN	7 526	6 219	50	793	464	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	94 675	33 244	9 005	35 985	16 287	154	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	15 565	4 416	5 567	3 148	630	1 619	185
05 HOLZ UND KORK	365 007	93 806	146 864	65 463	30 621	8 574	19 679
06 ZUCKERRUEBEN	329	175	-	-	154	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 658	4 641	2 398	853	3 173	405	188
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	107 785	69 641	12 440	-	4 715	-	20 969
12 GETRAENKE	92 185	4 758	12 323	39 866	27 867	7 264	107
13 AND. GENUSSMITTEL U.	59 041	29 059	13 838	7 945	7 852	326	21
14 FLEISCH, EIER, MILCH	62 386	6 646	26 288	1 750	25 163	2 487	52
16 GETREIDE U. AE. ERZG	30 498	11 100	6 169	8 820	2 837	66	1 506
17 FUTTERMITTEL	76 716	30 264	26 781	11 238	7 064	754	615
18 OELSAATEN, FETTE ANG	21 808	13 769	683	3 682	1 238	25	2 411
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	4 395 779	4 251 046	36 899	97 526	853	8 264	1 191
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	388 578	173 528	13 119	169 627	602	3 572	28 130
23 KOKS	561 947	531 872	2 674	26 996	180	208	17
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	99 294	81 897	-	17 397	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 412 261	1 024 147	113 371	16 488	2 821	111 182	144 252
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	159 884	88 479	17 196	22 143	10 494	20 851	721
34 MINERALOELERZGN. ANG	142 347	107 084	17 241	4 686	697	2 024	10 615
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 807 803	1 581 999	603	197 013	28 188	-	-
45 NE-METALLERZE	22 951	12 846	3 626	3 908	2 114	-	457
46 EISEN-, STAHLABFAELL	900 706	602 052	131 177	16 585	80 707	3 335	66 850
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	690 264	672 951	3 022	13 146	1 033	32	80
52 STAHLHALBZEUG	1 439 819	1 212 861	68 057	64 486	14 160	35 982	44 473
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	771 340	391 971	31 599	190 076	49 281	24 678	23 735
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 781 292	1 101 749	214 675	264 797	87 181	78 433	34 457
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	204 533	137 590	37 522	12 761	11 696	1 634	3 330
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	131 115	58 982	10 253	18 970	39 293	3 325	289
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BITMS, TON	416 176	184 277	169 285	19 710	5 693	25 042	12 169
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	208 820	172 674	21 888	136	1 072	3 806	9 244
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 754 948	1 295 574	63 250	73 107	14 284	212 108	96 625
64 ZEMENT, KALK	335 010	254 479	1 823	50 374	298	5 287	22 749
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	182 111	77 875	5 529	45 842	9 769	27 909	15 187
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	2 744	297	-	1 983	464	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	528 087	327 562	31 106	24 435	4 303	5 820	134 861
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	875 900	454 273	144 862	142 361	51 560	31 252	51 592
82 ALUMINIUMOXID	16 630	6 855	3 454	5 267	542	512	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	48 018	26 742	2 498	18 004	759	-	15
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	236 514	88 270	44 640	48 622	47 885	5 894	1 203
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	450 639	266 710	41 937	33 584	6 214	91 531	10 603
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	679 511	361 344	156 449	55 408	55 297	36 760	14 253
92 LANDMASCHINEN	7 503	3 003	1 892	1 118	784	587	119
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	151 841	71 241	25 069	33 853	9 192	8 731	3 755
94 EBM-WAREN U. A.	120 482	62 401	13 324	29 576	8 088	3 238	3 855
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	40 402	20 639	7 478	8 099	571	440	3 175
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	13 813	4 178	7 057	768	124	1 586	100
97 SONSTIGE WAREN ANG.	540 338	181 748	69 787	148 868	118 734	7 274	13 927
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 265 335	760 915	689 213	624 656	123 244	31 016	36 291



## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1994

## 2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

## 2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG		
			VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>8 138 812</b>	<b>4 315 306</b>	<b>1 323 509</b>	<b>2 312 808</b>	<b>187 189</b>
<b>GUETERABTEILUNG</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	231 240	70 891	136 226	20 469	3 654
AND. NAHRUNGSMITTEL	173 549	62 258	57 744	32 443	21 104
FESTE MIN. BRENNST.	2 295 591	1 960 728	38 550	281 381	14 932
MINERALOELERZGN. U. AE.	846 936	507 778	181 395	149 820	7 943
ERZE, METALLABFAELLE	488 498	325 818	151 771	8 505	2 404
EISEN, NE-METALLE	617 841	127 804	141 268	300 970	47 799
STEINE U. ERDEN	2 313 718	1 022 016	176 854	1 096 904	17 944
DUENGEMITTEL	283 776	92 152	163 444	27 005	1 175
CHEM. ERZEUGNISSE	427 394	104 234	125 576	169 626	27 958
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	248 642	29 611	82 964	120 397	15 670
BES. TRANSPORTGUETER	211 627	12 016	67 717	105 288	26 606
<b>GUETERHAUPTGRUPPEN</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	66 961	11 211	55 750	-	-
02 KARTOFFELN	25	-	25	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	2 091	153	1	249	1 688
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2 489	174	477	1 619	219
05 HOLZ UND KORK	105 930	6 672	79 538	18 196	1 524
06 ZUCKERRUEBEN	32 164	32 056	-	-	1 524
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	21 580	20 625	435	405	108
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	42 731	14 347	28 384	-	-
12 GETRAENKE	49 585	10 384	853	21 705	16 643
13 AND. GENUSSMITTEL U.	5 247	1 276	1 406	326	2 239
14 FLEISCH, EIER, MILCH	35 375	9 819	22 316	2 657	583
16 GETREIDE U. AE. ERZG	3 107	16	1 714	442	935
17 FUTTERMITTEL	23 148	14 786	615	7 043	704
18 OELSAATEN, FETTE ANG	14 356	11 630	2 456	270	-
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	89 555	-	1 191	84 573	3 791
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 093 270	1 956 605	37 342	99 323	-
23 KOKS	112 766	4 123	17	97 485	11 141
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDDEL	6 545	6 545	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	771 671	492 122	163 882	115 667	-
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	45 724	5 913	5 522	29 724	4 565
34 MINERALOELERZGN. ANG	22 996	3 198	11 991	4 429	3 378
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	133 194	133 194	-	-	-
45 NE-METALLERZE	2 536	25	1 057	739	715
46 EISEN-, STAHLABFAELL	352 768	192 599	150 714	7 766	1 689
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	11 595	1 716	226	9 572	81
52 STAHLHALBZEUG	209 375	72 583	56 720	75 368	4 704
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	148 561	23 158	35 039	71 293	19 071
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	221 947	28 592	43 193	131 499	18 663
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	13 385	5	5 718	5 282	2 380
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	12 978	1 750	372	7 956	2 900
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	186 454	127 119	16 079	43 063	193
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	74 037	48 207	21 269	4 561	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 406 459	717 289	101 313	582 107	5 750
64 ZEMENT, KALK	505 772	60 949	22 749	412 797	9 277
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	140 996	68 452	15 444	54 376	2 724
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	104	-	-	104	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	283 672	92 152	163 444	26 901	1 175
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	269 545	81 930	104 440	66 501	16 674
82 ALUMINIUMOXID	512	-	-	512	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	8 405	206	76	1 077	7 046
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	16 209	626	6 192	8 723	668
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	132 723	21 472	14 868	92 813	3 570
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	120 015	16 136	35 265	62 658	5 956
92 LANDMASCHINEN	1 018	71	304	611	32
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	25 993	3 331	8 380	12 248	2 034
94 EBM-WAREN U. A.	18 447	1 253	9 180	7 003	1 011
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	8 973	640	4 057	3 865	411
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	2 321	234	131	1 772	184
97 SONSTIGE WAREN ANG.	71 875	7 946	25 647	32 240	6 042
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	211 627	12 016	67 717	105 288	26 606

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1994

## 2.2 BEFORDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

## 2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	46 609	18 374	35 482	5 040	28 218	10 992	3 040	25 677	14 516	6
HAMBURG	11 219	32 265	730 059	25 595	60 379	25 224	5 470	39 805	48 279	1 107
NIEDERSACHSEN	35 709	138 460	1 164 029	88 630	217 423	44 972	24 626	55 673	71 703	5 796
BREMEN	532	13 749	23 075	21 497	63 493	11 755	2 786	40 350	26 433	586
NORDRHEIN-WESTFALEN	95 523	87 789	418 810	225 366	7 078 039	176 976	165 130	258 181	340 460	178 949
HESSEN	9 939	135 138	69 216	23 094	64 081	196 494	37 454	20 705	77 122	5 296
RHEINLAND-PFALZ	6 429	6 031	29 815	6 891	56 034	38 280	58 482	150 791	41 328	21 771
BADEN-WUERTTEMBERG	13 594	43 664	49 855	55 358	84 713	38 529	22 273	470 230	161 379	11 493
BAYERN	4 586	59 758	28 021	50 642	107 405	31 424	23 916	107 775	805 266	7 682
SAARLAND	2 882	8 231	8 275	4 460	140 511	5 702	27 272	157 328	9 682	968 685
BERLIN	1 334	4 398	3 079	4 715	21 798	6 058	38	5 290	1 055	174
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 084	16 956	9 927	5 478	2 029	2 254	218	1 191	5 634	-
BRANDENBURG	3 688	4 643	33 788	1 361	49 440	1 431	763	3 721	8 156	1 639
SACHSEN-ANHALT	21 405	122 895	58 787	6 463	23 533	3 243	13 829	7 351	41 208	932
THUERINGEN	675	36 602	15 547	1 368	15 311	3 422	223	2 601	8 340	4 049
SACHSEN	1 586	11 222	12 908	7 199	40 264	1 406	556	13 189	19 401	5 046
AUSLAND	60 971	149 742	158 594	119 544	560 157	165 161	84 954	332 681	771 784	245 763
ZUSAMMEN	318 765	891 917	2 849 267	652 761	8 612 822	763 323	471 030	1 692 539	2 451 746	1 458 974
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	228 223	547 857	2 559 682	511 343	7 921 966	586 406	370 479	1 331 631	1 597 183	1 201 545
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	29 571	194 318	130 991	21 874	130 699	11 756	15 597	28 227	82 779	11 666

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

DARUNTER: BINNENVERKEHR  
FRUEHERES NEUE LAENDER  
BUNDESGBIET U. BERLIN-OST

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESGBIET U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 100	2 235	1 620	1 185	2 238	1 471	105 157	304 960	190 709
HAMBURG	25 729	4 470	20 635	17 878	2 536	38 809	121 655	1 211 108	1 001 487
NIEDERSACHSEN	3 915	10 493	38 485	78 151	26 545	31 343	239 191	2 275 204	1 850 771
BREMEN	20 932	1 714	471	8 704	749	1 281	119 408	367 515	225 051
NORDRHEIN-WESTFALEN	82 112	11 561	52 123	22 969	13 378	38 146	644 441	9 889 953	9 106 623
HESSEN	5 992	7 783	4 795	9 359	19 434	2 445	143 494	831 841	644 465
RHEINLAND-PFALZ	852	2 004	3 465	6 422	1 059	2 641	229 005	661 300	416 552
BADEN-WUERTTEMBERG	4 295	1 604	1 394	3 649	3 839	17 708	322 811	1 306 388	955 383
BAYERN	2 274	1 054	11 269	8 164	49 700	48 118	523 489	1 870 543	1 228 713
SAARLAND	206	114	7 504	1 843	521	1 875	78 052	1 423 143	1 333 234
BERLIN	23 166	301	200 058	2 338	457	487	9 499	284 245	57 211
MECKLENBURG-VORPOMMERN	17 033	136 626	187 539	10 822	4 953	1 835	27 576	432 155	61 316
BRANDENBURG	204 538	109 691	472 096	97 826	46 025	216 223	84 172	1 339 201	255 244
SACHSEN-ANHALT	9 582	48 864	78 517	476 790	405 889	384 648	96 640	1 800 576	306 939
THUERINGEN	10 266	6 071	27 670	56 350	90 850	41 229	70 104	392 678	100 404
SACHSEN	59 629	27 206	213 115	97 366	48 934	883 279	171 647	1 613 953	145 027
AUSLAND	108 061	97 771	682 577	97 314	119 185	435 832	776 584	4 966 675	2 691 270
ZUSAMMEN	581 682	469 562	2 003 333	997 130	836 292	2 147 370	3 762 925		
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRUEHERES BUNDESGBIET	161 807	43 247	297 720	159 015	120 092	184 124	2 533 628		
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	311 814	328 544	1 023 036	740 801	597 015	1 527 414	452 713		

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1994

## 2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

## 2.3.1 DEUTSCHLAND

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	199 803	257 794	105 157	60 971
011 FLensburg	11 007	19 703	1 315	6 527
014 ITZEHOE	85 669	46 038	7 325	2 573
015 KIEL	15 761	16 874	8 132	10 722
016 NEUMUENSTER	2 960	72 576	72	589
017 EUTIN	1 737	3 641	984	122
018 LUEBECK	75 440	81 075	85 834	38 200
019 SEGEBERG/RATZEBURG	7 229	17 887	1 495	2 238
02 HAMBURG	1 089 453	742 175	121 655	149 742
020 HAMBURG	1 089 453	742 175	121 655	149 742
03-05 NIEDERSACHSEN	2 036 013	2 690 673	239 191	158 594
03 NIEDERSACHSEN-NORD	161 369	115 792	42 912	27 967
031 STADE/HARBURG	36 434	35 622	31 738	14 037
032 UELZEN	64 050	52 954	2 006	8 679
033 VERDEN	60 885	27 216	9 168	5 251
04 NIEDERSACHSEN-WEST	451 845	407 272	42 644	39 295
041 EMDEN	34 282	50 351	9 646	1 092
042 OLDENBURG	239 838	161 140	24 713	7 849
043 OSNABRUECK	35 715	73 522	2 070	9 342
044 EMSLAND	142 010	122 259	6 215	21 012
05 NIEDERSACHS. SUED-OST	1 422 799	2 167 609	153 635	91 332
051 BRAUNSCHWEIG	1 126 987	1 773 306	102 897	33 535
052 HANNOVER	158 768	265 519	35 746	46 011
053 HILDESHEIM	56 289	62 088	7 552	6 868
054 GOETTINGEN	80 755	66 696	7 440	4 918
06 BREMEN	238 107	533 217	119 408	119 544
061 BREMEN	191 066	369 338	88 879	73 164
062 BREMERHAVEN	47 041	163 879	30 529	46 380
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 245 512	8 052 665	644 441	560 157
07 NORDRH.-WESTF. NORD	948 007	690 057	40 303	27 286
071 MUENSTER	272 273	131 296	25 049	12 440
072 WESEL	675 734	558 761	15 254	14 846
08 RUHRGEBIET	6 567 453	5 453 689	259 487	172 739
081 DUISBURG	1 174 071	1 012 833	60 562	32 885
082 ESSEN	3 347 658	2 293 550	169 267	96 232
083 DORTMUND	2 045 724	2 147 306	29 658	43 622
09 NORDRH.-WESTF. SUED-W	1 460 094	1 429 175	318 647	312 643
091 HAGEN	242 405	358 329	20 473	60 218
092 DUESSELDORF	457 480	279 691	22 428	29 087
093 KREFELD	292 439	378 011	81 753	75 248
094 AACHEN	113 553	92 901	23 734	17 208
095 KOELN	354 217	320 243	170 259	130 882
10 NORDRH.-WESTF. OST	269 958	479 744	26 004	47 489
101 BIELEFELD	39 867	222 504	7 077	30 831
102 PADERBORN	37 708	48 780	6 422	6 094
103 ARNSBERG	123 371	81 743	3 295	6 602
104 SIEGEN	69 012	126 717	9 210	3 962
11-12 HESSEN	688 347	598 162	143 494	165 161
11 HESSEN-NORD	315 293	186 484	44 328	21 766
111 KASSEL	297 564	164 127	38 309	18 981
112 MARBURG	17 729	22 357	6 019	2 785
12 HESSEN-SUED	373 054	411 678	99 166	143 395
121 GIESSEN	38 479	72 839	22 859	17 736
122 FULDA	108 902	12 783	24 395	1 963
123 FRANKFURT	153 767	230 790	17 712	77 793
124 DARMSTADT	71 906	95 266	34 260	45 903
13-14 RHEINLAND-PFALZ	432 295	386 076	229 005	84 954
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	135 339	183 322	163 896	38 251
131 MONTAUBAU	76 523	85 798	144 993	14 446
132 KOBLENZ	28 830	70 034	6 618	5 564
133 TRIER	29 986	27 490	12 285	18 241
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	296 956	202 754	65 109	46 703
141 MAINZ	36 852	43 365	12 678	8 376
142 KAISERSLAUTERN	164 806	33 038	13 265	12 620
143 LUDWIGSHAFEN	95 298	126 351	39 166	25 707

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM NOVEMBER 1994

## 2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

## 2.3.1 DEUTSCHLAND

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	983 577	1 359 858	322 811	332 681
15 BADEN-WUER. NORD-WEST	411 969	387 511	144 609	96 415
151 MANNHEIM	99 133	311 610	61 637	61 013
152 KARLSRUHE	306 874	56 943	80 798	23 689
153 PFORZHEIM	5 962	18 958	2 174	11 713
16 BADEN-WUER.-OST	355 698	724 311	71 864	133 201
161 HEILBRONN	46 120	75 235	9 939	21 129
162 STUTTGART	127 260	454 413	18 447	73 117
163 ULM	77 408	80 846	23 877	25 443
164 TUEBINGEN	39 460	14 556	2 887	2 188
165 RAVENSBURG	65 450	99 261	16 714	11 324
17 BADEN-WUERT. SUED-WEST	215 910	248 036	106 338	103 065
171 FREIBURG	171 956	138 668	61 014	66 937
172 DONAUESCHINGEN	8 558	38 910	8 176	3 326
173 KONSTANZ/LOERRACH	35 396	70 458	37 148	32 802
18-20 BAYERN	1 347 054	1 679 962	523 489	771 784
18 NORDBAYERN	166 623	533 782	95 818	247 850
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	18 075	132 959	9 997	24 852
182 SCHWEINFURT	14 104	30 521	5 290	8 762
183 BAYREUTH	38 909	59 172	12 230	123 961
184 NUERNBERG	87 808	293 589	65 415	85 601
185 ANSBACH	7 727	17 541	2 886	4 674
19 OSTBAYERN	441 477	270 719	113 616	225 668
191 REGENSBURG	252 528	71 664	43 504	55 677
192 AMBERG/WEIDEN	101 530	132 260	29 667	136 885
193 PASSAU	57 768	35 864	22 540	20 605
194 LANDSHUT	29 651	30 931	17 905	12 501
20 SUEDBAYERN	738 954	875 461	314 055	298 266
201 INGOLSTADT	349 359	108 331	131 831	103 186
202 AUGSBURG	58 362	130 865	22 695	43 360
203 MUENCHEN	108 671	379 207	96 207	89 829
204 KEMPTEN	7 268	36 168	2 636	2 437
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	15 861	15 999	6 206	3 328
206 ROSENHEIM	170 989	163 546	46 482	31 372
207 MEMMINGEN	28 444	41 345	7 998	24 754
21 SAARLAND	1 345 091	1 213 211	78 052	245 763
211 SAARLAND	1 345 091	1 213 211	78 052	245 763
22 BERLIN	274 746	473 621	9 499	108 061
221 BERLIN-WEST	217 068	365 336	6 925	41 919
222 BERLIN-OST	57 678	108 285	2 574	66 142
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	404 579	371 791	27 576	97 771
231 ROSTOCK	294 039	219 416	20 819	9 747
232 SCHWERIN	22 513	86 565	2 667	17 539
233 GUESTROW	75 310	49 373	1 925	21 841
234 NEUBRANDENBURG	12 717	16 437	2 165	48 644
24 BRANDENBURG	1 255 029	1 320 756	84 172	682 577
241 NEURUPPIN	9 075	34 541	495	3 604
242 FRANKFURT/ODER	600 062	503 270	50 915	518 603
243 POTSDAM	58 665	537 135	3 676	89 631
244 COTTBUS	587 227	245 810	29 086	70 739
25 SACHSEN-ANHALT	1 703 936	899 816	96 640	97 314
251 STENDAL	6 921	38 615	730	1 442
252 MAGDEBURG	199 017	169 154	11 887	10 345
253 HALBERSTADT	185 645	115 962	29 717	16 237
254 WITTENBERG	86 880	68 444	4 267	37 403
255 HALLE	318 372	474 167	44 703	28 382
256 NAUMBURG	907 101	33 474	5 336	3 505
26 THUERINGEN	322 574	717 107	70 104	119 185
261 NORDHAUSEN	92 611	153 748	14 601	15 554
262 ERFURT	27 778	119 917	12 535	14 684
263 JENA	8 508	23 415	6	31 991
264 GERA	77 800	310 986	7 971	8 231
265 SUHL	64 226	37 817	8 975	635
266 SAALFELD	51 651	71 224	26 016	48 090
27 SACHSEN	1 442 306	1 711 538	171 647	435 832
271 LEIPZIG	183 042	238 315	34 171	31 197
272 TORGAU	115 340	89 042	15 376	28 644
273 DRESDEN	118 321	370 177	63 809	232 211
274 BISCHOFSWERDA	121 327	71 092	1 811	15 151
275 GOERLITZ	835 158	476 540	14 840	50 769
276 CHEMNITZ	38 241	371 353	24 768	29 676
277 ZWICKAU	30 877	95 019	16 872	48 184

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsjahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb Deutschlands und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Weiterhin werden u. a. nachgewiesen die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z. B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

---

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.





